

Mit der Bahn zum Wandern nach Mittenwald, Scharnitz und Seefeld

Wer kennt ihn nicht: den morgendlichen Stau von München in Richtung Berge, am Abend das gleiche nervenaufreibende Spiel in die andere Richtung. Dabei verfügen das Werdenfeler Land und die Olympiaregion Seefeld über exzellente Bahnverbindungen! Doch es gibt noch mehr Gründe, das Auto einfach mal stehen zu lassen.



Zügig & unkompliziert: Mit der Bahn können Sie in 100 Minuten ohne Umsteigen von München nach Mittenwald gelangen.



Erholsam: Die Bahnfahrt lässt Ihnen alle Freiheiten zum Lesen, Schauen, Dösen oder zum Schlafen. Nicht an Staus, Baustellen und Parkplatzsuche denken müssen, stattdessen sich schon bei der Anreise entspannen – das tut gut und vermeidet Stress. Und wenn Sie nach der Tour müde vom Berg zurückkommen, ist es ebenfalls wohltuend, nicht noch Auto fahren zu müssen.



Flexibel und voller Möglichkeiten: Nicht wieder zum geparkten Auto zurückkehren müssen, sondern zwei unterschiedliche Bahnhöfe für die Tour nutzen – das ermöglicht tolle Streckenwanderungen und Überschreitungen.



Ein Zeichen für den Umweltschutz: Viele reden über den Umweltschutz, aber nicht jeder lässt den Worten auch Taten folgen. Unterstützen Sie mit der umweltfreundlichen Bahnreise die Bemühungen um den Klimaschutz und die Mobilität von morgen. Machen Sie mit!

www.alpenverein-muenchen-oberland.de/bergundbahn

Die Anreise mit der Bahn ist günstiger, als Sie denken:

So kostet mit dem **bis Klais oder Mittenwald gültigen Regio-Ticket Werdenfels** die Tageskarte für Einzelreisende **22 €** aus dem gesamten Münchner S-Bahn-Netz über Garmisch-Partenkirchen bis an den Fuß des Karwendelgebirges. Bis zu vier Mitfahrer zahlen jeweils weitere **7 €**. Bis zu drei Kinder (6 bis einschl. 14 Jahre) sowie generell Kinder unter 6 Jahren können kostenlos mitgenommen werden. Eine ganze Familie (2 Erwachsene, 3 Kinder bis einschl. 14 Jahre) bezahlt also nur unschlagbare **29 €!** Wenn Sie von außerhalb des Münchner Raums anreisen, empfiehlt sich das **Bayern-Ticket**.

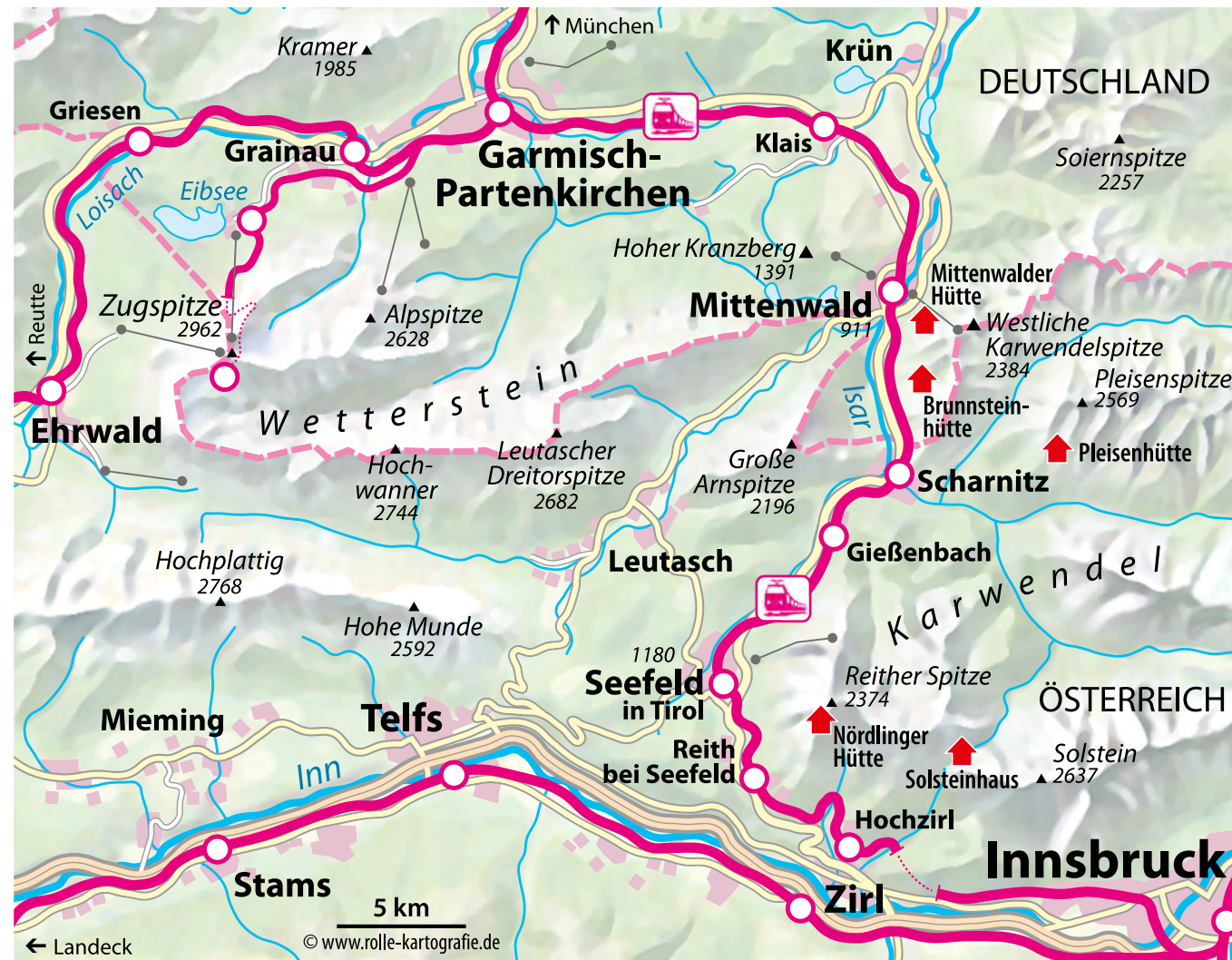
Das **über Mittenwald hinaus, also bis Scharnitz, Seefeld, Reith, Hochzirl oder sogar Innsbruck gültige Regio-Ticket Werdenfels + Innsbruck** gilt täglich ab 0 Uhr und kostet für Einzelreisende **27 €** pro Tag und für bis zu vier Mitfahrer jeweils weitere **12 €**. Bis zu drei Kinder (6 bis einschl. 14 Jahre) sowie generell Kinder unter 6 Jahren können kostenlos mitgenommen werden. Eine Familie (2 Erwachsene, 3 Kinder bis einschl. 14 Jahre) bezahlt also **39 €**. Es gilt in den Nahverkehrszügen der DB auf ausgewählten Strecken im Werdenfeler Land, in den Nahverkehrszügen der DB und ÖBB zwischen Garmisch-Partenkirchen und Innsbruck, in den RVO-Bussen und weiteren regionalen Verkehrsunternehmen sowie in den Regionalzügen und S-Bahnen im Münchner S-Bahn-Bereich.

Ihre Wege zum Ticket:

- DB-Automat
- mit Aufpreis in allen DB-Reisezentren und direkt im Zug
- Das Regio-Ticket Werdenfels, das Regio-Ticket Werdenfels + Innsbruck und das Bayern-Ticket erhalten Sie auch als Handy-Ticket und im Internet.
- Bequem reisen mit der Sitzplatzreservierung! Reservieren Sie unter www.bahn.de/bayern-sitzplatz
- Ausführliche Informationen über alle Tarife, Konditionen und Fahrpläne unter www.bahn.de/bayern

Hier können Sie aus- und zusteigen

Dank der vielen Haltestellen ist die Bahn das ideale Verkehrsmittel zur Anreise in die Region Mittenwald – Scharnitz – Seefeld. Mit der Bahn kommen Sie bequem an alle Ausgangspunkte der umseitig beschriebenen Touren – und abends auch wieder entspannt nach Hause.



Dieses Falblatt ist eine Gemeinschaftsproduktion der Alpenvereinssektionen München & Oberland mit der Deutschen Bahn, der Alpenwelt Karwendel, der Olympiaregion Seefeld und dem Naturpark Karwendel.



© DAV-Sektionen München & Oberland und Deutsche Bahn 2019. Für die Richtigkeit der Angaben kann keine Gewähr übernommen werden. Text: Redaktionsbüro DIE WORTSTATT Gestaltung: Agentur Brauer GmbH Druck: Kriechbaumer

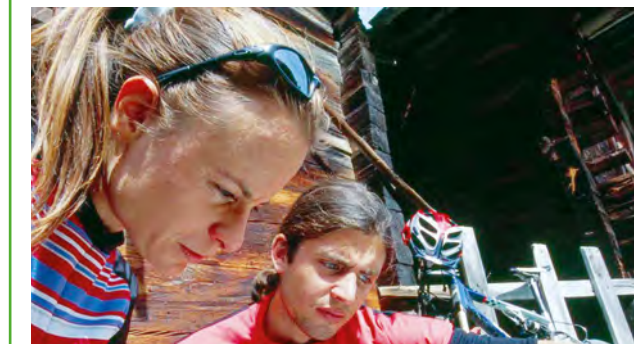
Fotos Vorderseite oben: Wolfgang Ehn, Uwe Mieth (Titelseite Bahnmotiv); unten: Alpenwelt Karwendel/Christoph Schöber, Alpenwelt Karwendel/Martin Kriner, Olympiaregion Seefeld (3), M. Schinner, Sina Hölscher, Alpenwelt Karwendel/Maximilian Ziegler (Titelseite Hüttenmotiv); Fotos Tourenseite: Alpenwelt Karwendel/Wera Tuma (Tour 1), Alpenwelt

Karwendel/Wolfgang Ehn (Tour 2), Olympiaregion Seefeld (Touren 3, 11, 12, 13), Alpenwelt Karwendel/Stefan Esend (Tour 4), Stephan Eisler (Tour 5), Alpenwelt Karwendel/Martin Kriner (Tour 6), Naturpark Karwendel (Tour 7), Eva Tonnot (Tour 10), Alpenwelt Karwendel/Wolfgang Ehn (Tour 14).

Unterwegs im Gebirge

Wer im Gebirge unterwegs ist, sollte sich mit den alpinen Gefahren vertraut machen und seine Tour sorgfältig planen. Trotz aller Infrastruktur sind die Berge rund um Mittenwald, Scharnitz und Seefeld ein alpines Gebiet, in dem es zu Wetterstürzen, Steinschlag und anderen unvorhergesehenen Ereignissen kommen kann.

Tipps für die Tourenplanung



- Informieren Sie sich vorab über die Wetterbedingungen sowie über die Öffnungs- und Betriebszeiten der Seilbahnen, Hütten, Gasthöfe und Klammwege.
- Schlafplätze für Hüttenübernachtungen sollten im Voraus beim Hüttenwirt reserviert werden.
- Feste **Bergstiefel** sind (außer bei den leichten Talwanderungen 1 und 2) ebenso Pflicht wie ein guter **Sonnen- und Kälteschutz, Verpflegung inkl. Getränke, eine Rucksackapotheke, ein Mobiltelefon** (Notruf Bergrettung: 112) und eine gute **Wanderkarte**.
- Wir empfehlen die Alpenvereinskarten im Maßstab 1:25 000; für die Touren 1, 2, 4; Blatt BY 10 „Karwendelgebirge Nordwest, Soierngruppe“, für Tour 5: 4/3 „Wetterstein Östliches Blatt“, für alle anderen: 5/1 „Karwendelgebirge Westliches Blatt“.
- Viele nützliche Ausrüstungsgegenstände – z. B. Rucksack, Höhenmesser und Teleskopstöcke – können Sie in den Münchner Alpenvereinsdienststellen ausleihen. Die Mitarbeiter in den Servicestellen unterstützen Sie gern bei allen Fragen rund um den Bergsport. Mehr unter www.davmo.de/service
- Bitte bleiben Sie auf den offiziellen Wegen und nehmen keine Abkürzungen, lassen Sie Ihren Müll nicht am Berg (auch nicht Papiertaschentücher und Zigarettenskippen) und nehmen Sie generell Rücksicht auf Pflanzen und Tiere, aber auch auf andere Bergsportler und Erholungssuchende. Herzlichen Dank!

Mit der Bahn in die Berge
14 Wanderungen und Bergtouren in der Region
Mittenwald – Scharnitz – Seefeld



Schützenswertes Paradies zwischen Isar, Inn und Achensee: Naturpark Karwendel



Der Naturpark Karwendel umfasst beinahe das gesamte Karwendelmassiv und ist mit einer Fläche von 727 km² das größte und älteste Tiroler Schutzgebiet und der größte Naturpark Österreichs. Mit seltenen Lebensräumen wie Urwäldern und Wildflüssen beherbergt das Karwendel eine hohe Anzahl europaweit bedeutender Tier- und Pflanzenarten wie beispielsweise Steinadler, Weißrückenspecht und Frauenschuh. Seit Jahrhunderten prägen Alm-, Forst und Jagdwirtschaft das Gebiet. Die alpine Erschließung begann ab 1850 und bietet heute mit mehr als 50 bewirtschafteten Hütten und Almen zahlreiche Möglichkeiten für unterschiedliche Formen des Alpinismus.

Das Museum Holzerhütte am Tor zum Karwendel In der Scharnitzer „Länd“ warten ein neues Infozentrum und ein Museum mit naturnahem Außenbereich und Spielplatz auf interessierte Besucher. Im Infozentrum findet man Ansprechpartner des Tourismusverbands Olympiaregion Seefeld, außerdem bekommt man dort die kostenlosen Tickets für den Eintritt in die „Holzerhütte“. Die Blockhütte von 1913 aus dem Gleirschtal wurde hier als Museum wiedererrichtet und erzählt viel über die lokale Geschichte der Holznutzung, aber auch über die Artenvielfalt im Wald. Öffnungszeiten und mehr unter: www.karwendel.org/museum-holzerhutte

Reich an Geschichte und Kultur: Mittenwald



Wer ein ganz besonderes Urlaubsziel in den bayerischen Alpen sucht, wird in der Alpenwelt Karwendel mit den Urlaubsorten Mittenwald, Krün und Wallgau fündig. Mittenwald besticht mit der Pfarrkirche St. Peter und Paul, die mit ihrem reich bemalten Turm, der eigenwilligen Kuppel und der barocken Ausstattung zu den schönsten Kirchen weit und breit zählt. Nebenan verbreiten die Fußgängerzone und die mit Lüftmalereien verzierten Hausfassaden viel Flair – und für eine kurze Auszeit im Grünen eignen sich diverse Parkanlagen. Riesengeige und Floß, kleine Bachläufe und Plätze, Straßencafés, romantische Läden und Blumenschmuck – da macht es Freude, den Tag im neu gestalteten Ortskern zu verbummeln. Doch der oberbayerische Geigenbau- und Luftkurort zwischen Wetterstein- und Karwendelgebirge ist auch reich an Geschichte. Knapp südlich von Mittenwald trifft Bayern auf Tirol – so wurde der Ort vor Jahrhunderten Handelsort zum Süden. Diese Blütezeit



erwecken die Mittenwälder alle fünf Jahre als „Bozner Markt“ zu neuem Leben. Kulturkenner schätzen auch das Geigenbaumuseum, die echte Volksmusik und den abwechslungsreichen Musiksommer. Wer hinaus in die Natur oder hinauf auf den Berg will, findet in der wunderschönen Umgebung der Alpenwelt Karwendel ein regelrechtes Paradies für Urlauber, Wanderer und Erholungssuchende vor.

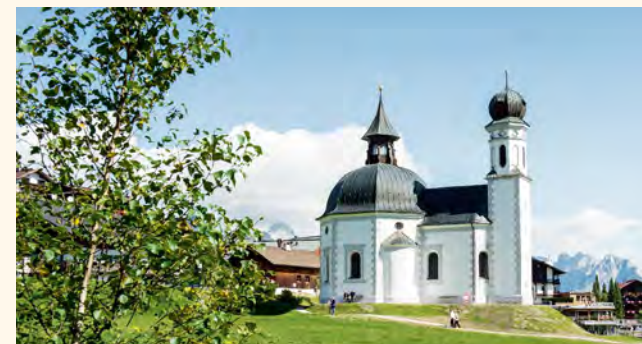
Das Tor ins Herz des Karwendels: Scharnitz

Das Tor zur majestätischen Bergwelt des Naturparks Karwendel öffnet sich in Scharnitz, dem weit über die Grenzen bekannten Ort an der bayerisch-tirolerischen Grenze, der Wanderern, Bergsteigern, Kajakfahrern und Kletterern als Ausgangspunkt für ihre Unternehmungen dient. Bereits eine kurze Wanderung in Richtung Karwendeltal lässt erahnen, welcher Landschaftsreichtum sich in diesem Gebirge verbirgt: Karge Almen wechseln dort mit urweltlichen Tälern und schroffen Gipfeln, senkrechte Felswände ragen kontrastreich aus sanften Blumen- und Kräuterpflanzen empor, wilde Wasserläufe schießen rauschend durch



enge, tief in den Fels geschliffene Schluchten – und man selbst ist mittendrin und genießt diese überwältigende Schönheit. Auch die Isar findet hier ihren Ursprung, bevor sie in Scharnitz das Hochgebirge verlässt und sich auf den Weg in Richtung München und weiter zur Donau macht. Neben den Naturschönheiten hat Scharnitz natürlich auch Sehenswürdigkeiten zu bieten, die Einblicke in Geschichte, Kultur und Brauchtum geben – seien es die Ruinen der Porta Claudia, der einstigen Sperrfeste an der Grenze zwischen Bayern und Tirol, das Museum Holzerhütte in der Länd, die Pfarrkirche Maria Hilf oder die Birzelkapelle. Ob beim verträumten Spaziergang an der jungen Isar, bei einer rassistigen Bergtour oder beim Erkunden des Dorfs: Scharnitz ist eine Erfahrung für alle Sinne!

Breite Angebotspalette in der Olympiaregion: Seefeld



Auf einem sonnigen, nach Süden hin geöffneten Hochplateau und umrahmt von Wetterstein, Karwendel und Mieminger Gebirge begeistert die Olympiaregion Seefeld als Urlaubs- und Wanderparadies inmitten der Tiroler Alpen. Die Ganzjahresdestination steht für die feine Art alpinen Lebensstils und präsentiert sich mit Sport-, Kultur- und Gastronomie-Angeboten für alle Geschmäcker – von rustikal bis mondän, von traditionsbewusst bis topmodern. Die Verkehrsanbindung ist für einen Ort im Gebirge hervorragend, sogar die ICE-Anreise aus Nord- und Westdeutschland über München ist ohne Umsteigen möglich. Ein echtes Naturerlebnis bieten die zahlreichen Wanderrouten auf dem Sonnenplateau. Das weit verzweigte, gut beschilderte Wegenetz ist vom Land Tirol mit dem Bergwege-Gütesiegel ausgezeichnet. Während die Gipfeltouren für Fortgeschrittene auf die höchsten Punkte der Region führen und mit einer atemberaubenden Aussicht belohnen, tauchen Familien und Senioren bei gemütlichen Wanderungen in märchenhafte Wälder ein, schlendern über Blumenwiesen oder erkunden mystische Klammern. Die Naturbadesee der Region wie der Möserer See, wärmster Badesee Tirols, oder der Wildsee bieten nach dem Wandern eine erfrischende Abkühlung.



Der Alpenverein – Ihr starker Partner seit 150 Jahren

Mitgliedschaft lohnt sich!

- 80 Jugend-, Familien-, Interessengruppen
- Ermäßigungen auf rund 2.000 Alpenvereinsstütten
- 22 eigene Selbstversorgerhütten
- Top-Beratung in 3 Servicestellen
- Verleih von Ausrüstung, Büchern & Karten
- 2.000 Kurse & Touren
- Ermäßigungen in DAV-Kletterhallen
- Versicherungsschutz weltweit
- Natur- und Umweltschutz

Infos unter davmo.de/mitgliedschaft



Mit der Bahn in die Berge

14 Wanderungen und Bergtouren in der Region
Mittenwald – Scharnitz – Seefeld



